

Susan Richter, Angela Siebold, Urte Weeber

Was ist Freiheit?

Eine historische Perspektive

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Inhalt

Vorwort	9
Freiheitsvorstellungen in der Neuzeit: eine Einleitung	11
Kurzanalyse des Titelbildes »Die Freyheit«	16
Verhandlungsmasse und strategisches Instrument:	
Freiheit in der Frühaufklärung	19
Freiheit im Tausch für Sicherheit: Samuel von Pufendorf	20
Bürgerliche Freiheiten als Anreiz und Machtinstrument:	
Nicolaus Hieronymus Gundling	23
Bürgerliche Freiheit als ökonomischer Faktor:	
Freiheit in der Aufklärung I	35
Persönliche Freiheit für ökonomische Handlungsfähigkeit:	
Johann Gottlob Justi	37
Bürgerliche Freiheit für ökonomische Handlungsfähigkeit:	
Christian Wilhelm Dohm	47
Der Staat als Garantie für das freie Individuum:	
Freiheit in der Aufklärung II	65
Freiheit als Selbstverortung im Kollektiv:	
Johann Andreas Berendt	66
Freiheit und Vernunft: Immanuel Kant	72
Freiheit als Rechtssicherheit für den Patrioten:	
Johann Gottfried Herder	77

Gefahr oder Chance?

Freiheit im Angesicht der Französischen Revolution	89
Französische Freiheiten für Deutschland? Ernst Ferdinand Klein ..	90
Revolution als falscher Weg zur Freiheit: Friedrich von Gentz	99

Historisches Resultat oder grundlegender Anspruch?

Freiheit am Ende des Alten Reichs	105
Freiheit als Freiraum: Wilhelm von Humboldt	105
Rückkehr zur Freiheit der Alten: Eugen Montag	114

Individuelle Rechte oder nationale Vereinnahmung?

Freiheit zwischen Vormärz, Revolution und Kaiserreich I	123
Freiheit ja, aber ohne Revolution: Paul Pfizer	124
Freiheit durch nationale Einheit: die Nationalliberale Partei	131

Befreiung aus der Benachteiligung:

Freiheit zwischen Vormärz, Revolution und Kaiserreich II	139
Gleiche Freiheitsrechte unter Menschen: Louise Otto	141
Freiheit als soziale und ökonomische Unabhängigkeit: Clara Zetkin	146

Zwischen sozialen Zwängen und staatlicher Kontrolle:

Freiheit und die Herausforderungen der Moderne	153
Die soziale Frage und das »Reich der Freiheit«: Karl Marx	156
Freiheit ohne staatliche Zwänge: Gustav Landauer und Erich Mühsam	163

Der Verlust des Individuums:

Freiheit im Nationalsozialismus	171
Der »deutsche Freiheitskampf«: Adolf Hitler	174
Freiheit als rassistisches Ausschlusskriterium: Alfred Rosenberg ...	182

Politisches Bewusstsein und kritisches Handeln.	
Freiheitsdenken im Exil	191
Freiheit durch radikalen Wandel: Herbert Marcuse	193
Freiheit als notwendige Kategorie des Politischen:	
Hannah Arendt	201
Die Rückkehr des Individuums?	
Freiheit in der Bundesrepublik	209
Freiheit als Autorität: Karl Jaspers	210
»Sozialer Liberalismus«: die Freiburger Thesen der FDP	218
Abgrenzung oder Annäherung?	
Freiheit im Zeichen der Systemkonkurrenz.	227
»Freiheitlicher Sozialismus«: Willy Brandt	229
Freiheit nur im Kollektiv: Wörterbücher in der DDR	234
Freiheit in Einheit: Joachim Gauck	241
Politische Freiheit als historische Kategorie: Fazit	251
Anmerkungen	259
Literatur	313